

Durchleuchtiger hochgebornner furst, genediger herr. Wir stellen in keinen zweiffel, euer fürstlich gnaden tragen unnsers hievorigen supplicirens das wir zweymal undertheniglich an euer fürstlich gnad gethan unnd darinnen gepetten haben uns mit einem lectori, auch einem gemach darinnen man ein liberey anrichten möcht, desgleich das keinem lanndtfarer, welcher anher kem und sich zuvor gegen der universitet nit wie 5 ein doctor beweist und erzeigt hett, zu prateciren vergönndt würde, genediglich zu ver- sehen und zu bedencken noch gnedis gutts wissen. Dieweil unns aber von euern fürst- lichen gnaden, villeicht derselben treffenlicher obligender geschefft halben, bis anher darauff kein beschaid noch antwortt worden, so thun wir euer fürstlich gnad desselben hirmit underthenigklich erinnern, und daneben, nachdem wir inn haltung der prandia 10 mißbrauch spüren, weitter pitten, euer fürstlich gnad wolle darinnen unser facultet zu gutt auch gnedigs einsehen haben ader haben lassen, damit solche prandia möchten vor- enndert unnd zu annder nützliche weg gestelt unnd gewenndt werden. Euer fürstlich gnad wollen auch genediglich verordnen, das die zwen colligaten medici im grossenn collegio, welche stettigs lesen unnd vil mühe unnd arbeit haben, mit den anndern colli- 15 gaten, die wenig ader gar nichts lesen, gleich auffheben, geniss und einkomen hetten, unnd dis unnsers ansuchen, das wir obligennder notturfft nach nit umbgeen mögen, ge- nediglich zu gemuet führen unnd behertzen, unns auch darauff mit trostlicher antwort versehen. Das umb euer fürstlich gnad erpieten wir unns mit unnserrn undertenigsten diennsten williglich zu verdienen. 20

E. f. g. underthenige gehorsame doctores der facultet der ertzney.

264.

Notariatsinstrument über das Testament des Dr. Wilhelm Haltenhof aus Thorn, Collegiaten des großen Collegs.

Leipzig, 1506 März 11.

Hdschr.: Abschrift des Originals auf Perg. Archiv der Universität No. 23.

25

In nomine domini. Amen. Anno a nativitate eiusdem millesimo quingentesimo sexto, indictione nona, die vero undecima mensis martii, pontificatus sanctissimi in Christo patris et domini nostri, domini Iulii divina providentia pape secundi anno eius tertio, spectabilis et egregius vir dominus Wilhelmus Aldinhoff de Thoronia, artium et medicine doctor, collegii maioris universitatis studii Lipczensis Merßburgensis diocesis collegiatus, 30 in stuba dominorum collegiatorum dicti maioris collegii in mei notarii publici et testium infrascriptorum ad hec specialiter vocatorum et rogatorum presentia personaliter consti- tutus, ex dei dono et gratia sanoque corpore, sensu ac mente, discretus ac sobrius, nullis vi, dolo, fraude, inductione seu alia quavis machinatione sinistra circumventus, sed ex sua mera, certa, libera et spontanea voluntate permotus, volens in futurum periculis quantum 35 possibile fuerit obviare et de vendicatione supernorum civium gloriosa tanquam verus, fidelis et catholicus in unione sancte matris ecclesie sibimet salubriter providere per bonorum suorum mobilium et immobilium tam presentium quam futurorum ubilibet